

## PRESSEMITTEILUNG

*Schlosshotel Wendorf, 24.10.2011*

**Traumhafte Lage, kaiserliches Wetter, blitzschnelle Foxhounds und edle Pferde – die Jubiläums-Schleppjagd auf Schloss Wendorf zählt mit diesen 4 eingetroffenen Erfolgsfaktoren als absolut gelungen.**



### **Wendorf, am 24.10.2011**

22. Oktober 2011: Samstagmorgen, die Sonne lacht. Lauer Wind, + 12 ° C. Bei herrlichstem Wetter war es endlich wieder soweit. Die **Wendorfer Schleppjagd** konnte beginnen. Im herrschaftlichen Ambiente des Schlosses Wendorf gepaart mit diesem Kaiserwetter, dazu die edlen Rösser und blitzschnelle Foxhounds – zur diesjährigen **Jubiläums-Schleppjagd auf Schloss Wendorf** passte einfach das ganze Drumherum.

Die Jagdherrschaften Udo M. und Monika Chistée begrüßten am vergangenen Wochenende bereits zum **10. Mal** auf Schloss Wendorf zur Schleppjagd, diesmal wieder mit der Mecklenburger Meute. Jäger, Reiter, Pferd und Hund trafen sich auf schönstem Gelände rund um das Schloss und die Wendorfer Umgebung. Als prominentesten Gast und begeisterten Zuschauer durften die **Jagdherrschaften Udo M. und Monika Chistée** einen langjährigen Freund des Hauses, Herrn **Franz Friedrich Prinz von Preußen** begrüßen. In Begleitung des namhaften Augenarztes **Dr. Kirk Nordwald** aus Berlin, unterhielt er sich ausgiebig in der geselligen Runde. Auch wenn er selber nicht mit reitet, ist er doch ein großer Fan von Reitveranstaltungen aller Art.

Nach der persönlichen Begrüßung der Jagdherrschaften, ging es zum Stelldichein mit Kaffee und Kuchen, wo sich Reiterinnen und Reiter in das Jagdbuch eintrugen und das Capgeld beglichen, denn auch die Formalitäten gehören erledigt. Sogleich danach versammelten sich die über 30 Reiterinnen und Reiter, die der Einladung gefolgt sind, an der Roten Buche direkt an den Pferdeweiden zum Abtritt. Mit dem „Auf, auf

zur Jagd“ stimmten die Jagdhornbläser auf das bevorstehende sportliche und naturverbundene Ereignis ein. Aber keine Angst: Es wurde nichts Lebendiges gejagt, sondern lediglich eine *künstliche Schleppe* gelegt, der die 37 Foxhounds der Mecklenburger Meute folgten.

Mit einer 18 km langen Jagdstrecke und insgesamt 16 Sprüngen begeisterte das Team des Schlosshotel Wendorf selbst erfahrene Jagdreiterinnen und -reiter. Optimale Bedingungen für Mensch und Tier wurden natürlich auch eingehalten – mit ausreichend Wasserstellen für Hund und Pferd sowie einem kleinen Zwischenstopp für Reiterinnen und Reiter. **Hoteldirektor Johannes Butz** und sein Team überraschten die Jagd-Teilnehmer inmitten der Jagdstrecke mit einer kleinen Pausenstelle und reichten belegte Brötchen und Getränke zur kleinen Stärkung zwischendurch. Auch Zuschauer hatten die Gelegenheit, mit Begleitfahrzeugen zahlreiche Beobachtungsstellen aufzusuchen und live dabei zu sein. Die gut ausgearbeitete Strecke bot ideale Aussichtspunkte, um die schönsten Sprünge von ganz nah mit anzusehen. Wir danken der Fa. Röwe aus Bützow für die freundliche Bereitstellung der Fahrzeugflotte, u. a. dabei, der VW Touareg, der sich als absoluter Spezialist für ländliche Strecken erwies. Für die kleinen Zuschauer war aber in jedem Fall die Kremser-Kutsche mit den beiden Haflingern das Highlight, die der Meute und den Jagdreitern folgte.

Die Jagdherren Udo M. und Monika Chistée sind beide begeisterte Reiter und besonders Udo M. Chistée, der seit seinem 18. Lebensjahr bei Schleppegjagen mitmacht, lässt keine Gelegenheit zum Reiten aus. „ Es gibt nichts schöneres, als das befreiende Gefühl auf dem Rücken eines galoppierenden Pferdes zu empfinden, erfrischende Natur ganz nah zu erleben und zu genießen, den Wind im Gesicht zu spüren – sich mit Tier und Natur so verbunden und vertraut fühlen. In Worte zu fassen, warum es denn so faszinierend ist, bei einer Schleppegagd mit zu reiten, das ist nicht so leicht. Fakt ist: Es lässt einen einfach nicht mehr los, hat man einmal damit angefangen! “ so Udo M. Chistée.

Die Gestaltung des Jagdprogrammes war von Anfang an vielversprechend. Sogleich nach der erfolgreichen Jagd wurden die Bräuche abgehalten, wie es sich gehört. Das **Curée** (eine Belohnung für die Meutehunde, dass in Anwesenheit aller Jagdreiter vergeben wird) & die **Brüche** (die Jagdreiter erhalten diese als Dank für Ihre Teilnahme von den Jagdherrschaften, meist Eichen- oder Tannenbrüche, die rechts am Jagdhut oder am Jagdrock befestigt werden) wurden von der Jagdherrin Monika Chistée ausgeteilt und die Wendorfer Jagdhornbläser begleiteten die Reiterinnen und Reiter mit schönsten Jagdliedern zurück ins Schloss.

Im Schlosshotel angelangt, erwartete die Gäste ein heiterer Nachmittag mit Jagdbuffet und Open Bar zur Stärkung und zum geselligen Austausch bis in den frühen Abend. Die Gäste, die das Jagdarrangement über das gesamte Wochenende in Anspruch genommen haben, genossen am Abend außerdem ein Wild-Gourmetmenü in 5 Gängen im Gourmet Restaurant „Cheval Blanc“. Doch damit war der Abend noch nicht vorbei. Zum besonderen Ausklang des Tages luden die Schlossherrschaften zu einer exklusiven Whiskeyverkostung in gemütlicher Runde, die mit einer Modenausstellung umrahmt wurde. Schönste Jagd- und Reitermode von Esther John aus Schwerin wurden präsentiert. Die Gäste hatten die Möglichkeit, sich für die nächste Jagdsaison inspirieren zu lassen und sich Stoff und Qualität genau unter die Lupe zu nehmen.

Am nächsten Morgen nach dem ausgiebigen Frühstück, empfing Schlossherr Udo M. Chistée zu einem lockeren Ausritt zum Abschluss dieser gelungenen Jubiläumsjagd, und die Reiter hatten nochmals die Gelegenheit, sich in die wunderschöne Naturlandschaft Wendorfs zu begeben.

Besonderen Dank für ihre Anwesenheit und Ihre freundliche Unterstützung zu dieser gelungenen Veranstaltung an:

NDR – Frau Kathrin Kahlke und ihr Team  
Frau Christine Mevius – freie Journalistin  
Fa. Böckmann, Bützow  
Fa. Röwe, Bützow  
Esther John – Manufaktur für Kleidung, Schwerin  
Radeberger Gruppe  
Tobaccohouse Brinkmann, Schwerin

#### **Zum Schlosshotel:**

Das **Schlosshotel Wendorf\*\*\*\*\*** selbst verfügt über 9 luxuriöse und mit viel Liebe zum Detail ausgestatteten Suiten mit Schlafgemach, getrenntem Wohnbereich, Küche und Marmorbad. Die nur einen Steinwurf vom Hotel entfernt gelegene „**Residenz**“, in dem sich auch das **Gourmet Restaurant „Cheval Blanc“** befindet, beherbergt weitere 12 elegant ausgestattete Juniorsuiten.

Das Schlosshotel Wendorf steht Gästen, die sich nahe der Natur erholen möchten mit dem Gourmet-Restaurant „Cheval Blanc“ offen. Ein Paradies für Reiter & Pferd ist es ohnehin, aber auch Golfbegeisterte kommen voll auf Ihre Kosten. Denn einer der besten Golfplätze Deutschlands, WINSTONgolf, liegt nur 8 km vom Schlosshotel Wendorf entfernt. Das Hotel bietet Limousinen-Service an/ab Golfplatz. Fahrräder zur Erkundung der schönen Umgebung sowie der hauseigene Fitnessbereich sind weitere Möglichkeiten für gesunde & sportliche Betätigung und werden den Gästen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Wer es sich ganz extravagant gut gehen lassen will, wählt die hauseigene Luxus-Segelyacht „Skythia“ für einen Segeltörn mit professioneller 4-Mann-Crew. Die Yacht liegt im Stadthafen Rostocks.

Zeilen 91, Zeichen 6754 (inkl. Leerzeichen) 5801 (exkl. Leerzeichen)

**Kontakt:** Aikaterini Kasapidi, Marketing Manager

#### **Schlosshotel Wendorf \*\*\*\*\* & Gourmet Restaurant „Cheval Blanc“**

Hauptstraße 09, D-19412 Kuhlen-Wendorf

Tel.: +49 (0)38486/3366-23

Fax: +49 (0)38486/3366-10

[marketing@schlosshotel-wendorf.de](mailto:marketing@schlosshotel-wendorf.de)

[www.schlosshotel-wendorf.de](http://www.schlosshotel-wendorf.de)

[www.restaurant-chevalblanc.de](http://www.restaurant-chevalblanc.de)

[www.pferdesportarena-wendorf.de](http://www.pferdesportarena-wendorf.de)

[www.segelyacht-skythia.de](http://www.segelyacht-skythia.de)